

---

Subject: ist eine Haartransplantation sinnvoll bei mir?

Posted by [Smooth\\_2802](#) on Mon, 22 Aug 2022 13:12:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo zusammen,

seit ich 18 bin habe ich Haarausfall, welcher mal schneller und mal langsamer vorangeschritten ist. Seit ungefähr 2 Jahren habe ich diesen Status siehe Bilder. Ich hänge weitere Bilder mit kurz rasierten Haaren in die Antworten.

Fin habe ich vor 7 oder 8 Jahren für einige Monate genommen, habe dann aber wegen Nebenwirkungen damit aufgehört und weiterhin nur Minoxidil aufgetragen. Wie ihr sehen könnt, hat dieses nun seine Wirkung verloren.

Da ich noch einige feine Haare auf dem Oberkopf habe, habe ich mir überlegt, topisches fin in niedrigerer Dosierung zusammen mit Minoxidil aufzutragen.

Vor einigen Tagen hatte ich eine Videoberatung mit Dr. Bicer. Sie hat mir zu 2 HTs geraten, die ersten ca. 3500-3800 Grafts und die zweite ein paar Jahre später um die Tonsur aufzufüllen. Der Donor sollte hierfür ausreichend sein laut ihrer Analyse. Ich mache mir nur Sorgen, dass die transplantierten Haare ohne Medikamente wie Fin weiter ausfallen und dann nur noch vereinzelt auf dem Kopf sind und am Hinterkopf dann eben die Narben sichtbar werden bei der dann unvermeidbaren Rasur.

Wäre SMP ebenfalls eine Option, um das "glänzen" des Kopfes zu vermindern?

- \* Alter: 33
- \* Aktueller Haarstatus nach der Hamilton-Norwood-Skala: NW6
- \* Geplantes Budget: ca. 8000€
- \* Haarstatus in der Familie (Eltern/Großeltern): NW7
- \* Ausfallverlauf (schnell/langsam?): schnell
- \* HA gestoppt?: nein
- \* Medikation (Therapieversuche/Erfolge/aktuelle Medikation): Minoxidil
- \* Stehen bereits bestimmte Haarchirurgen/Kliniken in der engeren Auswahl? Dr. Bicer, Dr. Ayoub
- \* Ggf. vorangegangene Haartransplantationen (Jahr? Haarchirurg?): nein
- \* Bevorzugte Behandlungsmethode (FUE/FUT?): FUE

(Zur Info: Dies kann nur ein vorläufiger Wunsch sein. Die Beurteilung obliegt dem Behandler, nicht jede Methode eignet sich für jeden Patientenfall)

---

## File Attachments

1) [PXL\\_20220804\\_174757160.MP.jpg](#), downloaded 561 times

---



2) [PXL\\_20220804\\_174827981.jpg](#), downloaded 515 times



3) [PXL\\_20220804\\_174849087.jpg](#), downloaded 474 times



Subject: Aw: ist eine Haartransplantation sinnvoll bei mir?  
Posted by [Smooth\\_2802](#) on Mon, 22 Aug 2022 13:13:20 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

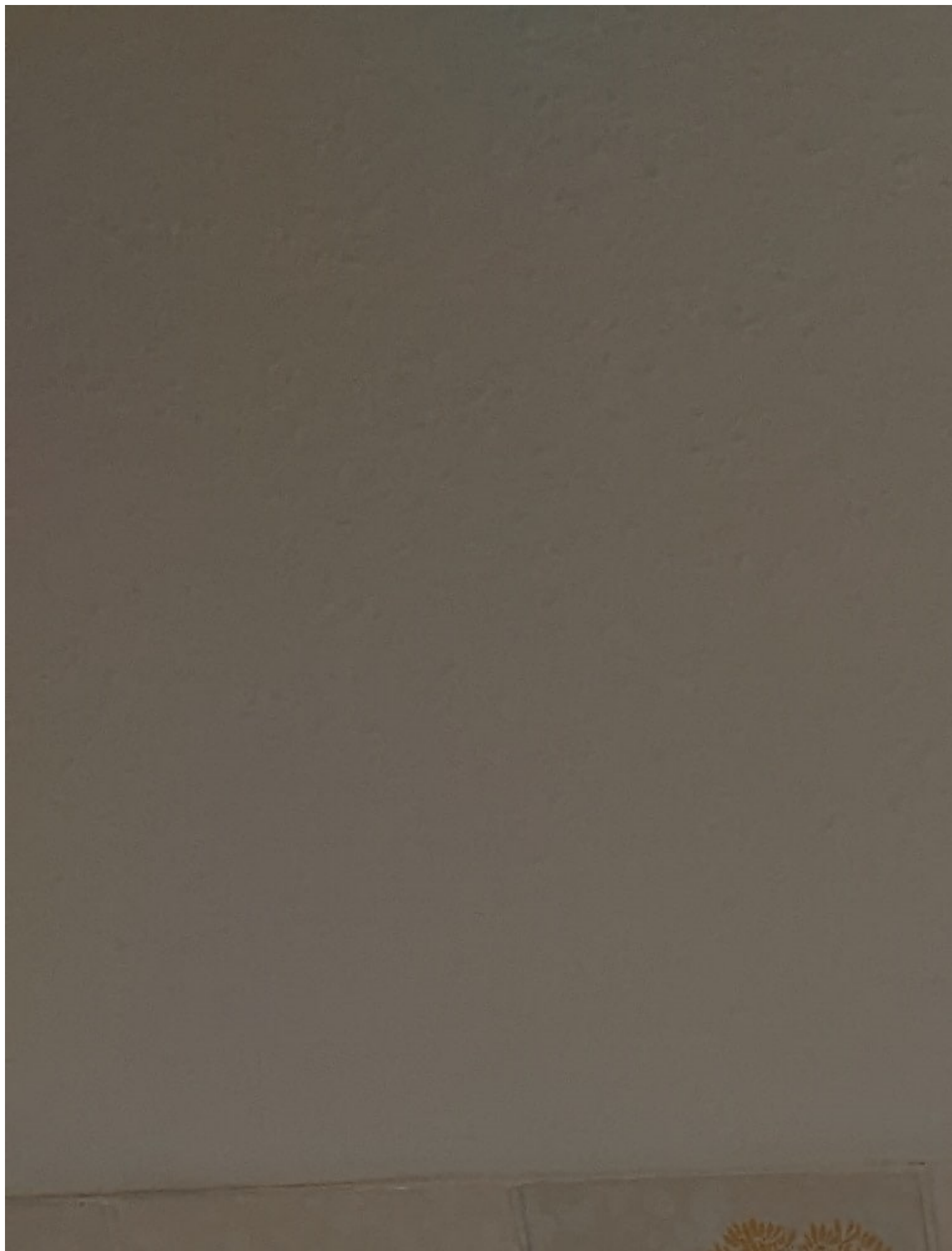
---

anbei weitere Bilder mit rasierten Haaren

#### File Attachments

---

1) [PXL\\_20220821\\_200135511.MP-min.jpg](#), downloaded 425 times





2) [PXL\\_20220821\\_200226590-min.jpg](#), downloaded 387 times



3) [PXL\\_20220821\\_200501362-min.jpg](#), downloaded 325 times



Subject: Aw: ist eine Haartransplantation sinnvoll bei mir?  
Posted by [Hairupthere](#) on Mon, 22 Aug 2022 16:26:28 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Vielleicht eher bei Hattingen bezüglich einer FUT anfragen?

---

---

Subject: Aw: ist eine Haartransplantation sinnvoll bei mir?  
Posted by [Smooth\\_2802](#) on Mon, 22 Aug 2022 16:36:02 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hattingen hatte ich mir auch überlegt, ist preislich leider zu weit weg :( seit sie in die Schweiz gegangen sind, haben Sie verständlicherweise den Preis deutlich erhöht.

---

---

Subject: Aw: ist eine Haartransplantation sinnvoll bei mir?  
Posted by [Yumi](#) on Tue, 23 Aug 2022 21:00:41 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Und Kredit aufnehmen geht auch nicht? Weit weg von den 8k wärest du ja nicht.

Du bist imho prädestiniert für eine große FUT.  
Dann irgendwann noch eine FUE und das Thema Haarausfall sollte erledigt sein.

---

---

Subject: Aw: ist eine Haartransplantation sinnvoll bei mir?  
Posted by [peterhase](#) on Thu, 25 Aug 2022 11:33:57 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Du bist mit deinem NW Grad schon richtig bei Dr. Bicer und wie sie gesagt hat, sollte man 2 OP's mache. Vorne ist ja nichts mehr zum rausfallen, also würde ich da anfangen. Wenn du dann die Haare gekürzt trägst und nicht mehr nach vorne machen musst, ist die Tonsur schon weniger zu sehen und nicht mehr so das Problem. Vorne sieht dann top aus.

Hinten ist halt auch schon fast das Ende erreicht, viel ist da nicht mehr

Wie lange hast du Minoxidil insgesamt benutzt? und wieviel %

---

---

Subject: Aw: ist eine Haartransplantation sinnvoll bei mir?  
Posted by [DieGlatze](#) on Thu, 25 Aug 2022 12:11:33 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Den ganzen Kopf bei einer Sitzung zu füllen ist meiner Meinung nach auch nicht möglich,  
Bei Dr.Bicer bist du gut aufgehoben

---

Subject: Aw: ist eine Haartransplantation sinnvoll bei mir?  
Posted by [Smooth\\_2802](#) on Wed, 31 Aug 2022 22:44:38 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Sorry für die späte Antwort, war die letzten Tage ziemlich beschäftigt und habe nicht reingesehen.

Minoxidil habe ich insgesamt ungefähr 12 Jahre genutzt mit kleineren Pausen dazwischen. Es handelte sich um die 5% Lösung. Minox hat aber schon vor längerer Zeit aufgehört zu wirken.

FUT finde ich zwar in der Hinsicht gut, dass viele Grafts entnommen werden können, aber ich will keine lange Narbe am Hinterkopf haben, da ich die Haare gern auch mal kurz schneide. Mir ist bewusst, dass FUE auch Narben hinterlässt, je nach Arzt aber oftmals nur leicht sichtbare und ein Millimeterschnitt bleibt auch möglich hinterher.

Da Dr. Bicer ab nächstes Jahr auf 3€ pro Graft erhöht, erwäge ich auch weitere Kliniken in der EU. Ich werde denke ich aber zunächst den Donor vermessen lassen um eine Meinung Face to Face zu erhalten.

---